Informationsklausel (DSGVO)
Psychologische Unterstützung

Dieses Dokument dient der Erfüllung der Informationspflicht gemäß Art. 13 der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO).

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortliche für Ihre personenbezogenen Daten ist **Alicja Osio**, ansässig in der Kreillerstr. 19, 81825 München. Der Kontakt in Datenschutzangelegenheiten ist per E-Mail möglich unter: **alicjaosio@gmail.com**.

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- **Erbringung psychologischer Unterstützungsleistungen:** Die Verarbeitung ist für die Durchführung psychologischer Unterstützungsprozesse und therapeutischer Maßnahmen erforderlich (Art. 6 Abs. 1 lit. a sowie Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO).

- **Bearbeitung von Anfragen und Terminreservierung:** Verarbeitung von Kontaktdaten (Name, E-Mail, Telefon), die über das Online-Formular zur Terminvereinbarung übermittelt wurden (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO – berechtigtes Interesse des Verantwortlichen).

- **Abrechnungszwecke:** Ausstellung von Quittungen und Rechnungen sowie Führung der Buchhaltungsunterlagen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO).

3. Dauer der Datenspeicherung

Die Daten werden für den Zeitraum gespeichert, który jest niezbędny do realizacji celów terapeutycznych oraz zgodnie z wymogami prawnymi:

- **Daten zur psychologischen Unterstützung:** Für die Dauer der Zusammenarbeit sowie für den durch die Vorschriften über die medizinische Dokumentation erforderlichen Zeitraum.

- **Buchhaltungsdaten (Rechnungen):** Für einen Zeitraum von 5–10 Jahren (gemäß den steuerrechtlichen Vorschriften w Niemczech).

4. Empfänger der Daten

Ihre Daten dürfen nur an Stellen weitergegeben werden, die aufgrund gesetzlicher Vorschriften zu deren Erhalt berechtigt sind, oder an Auftragsverarbeiter, die Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeiten (z. B. Buchhaltungsbüro, IT-Dienstleister, Terminreservierungssystem), ausschließlich auf Grundlage von Verträgen zur Auftragsverarbeitung.

5. Rechte der betroffenen Person

Sie haben das Recht auf:

- **Auskunft** über Ihre Daten und Erhalt einer Kopie derselben.

- **Berichtigung** (Korrektur) der Daten.

- **Löschung** der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung.

- **Widerruf der Einwilligung** jederzeit (ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird).

- **Beschwerde** bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz (in Deutschland: **Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht**).

6. Freiwilligkeit der Datenangabe

Die Angabe der Daten erfolgt freiwillig, ist jedoch eine notwendige Voraussetzung für die Terminvereinbarung, die Erbringung psychologischer Unterstützungsleistungen sowie die Rechnungstellung.

7. Information über Supervision

Um die höchste Qualität der Dienstleistungen zu gewährleisten, unterliegt die Arbeit der Psychologin einer regelmäßigen Supervision. Dieser Prozess erfolgt vollständig anonym – es werden keine personenbezogenen Daten, die eine Identifizierung des Klienten ermöglichen (Name, Nachname, Adresse), gegenüber dem Supervisor offengelegt.